

Entschließungsantrag **der Fraktion der SPD**

zur Abgabe einer Erklärung der Bundesregierung zum Wirtschaftsgipfel Bonn 1985 und zu den Staatsbesuchen von Präsident Reagan und Ministerpräsident Nakasone

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf,

1. die Initiative der französischen Regierung für ein „Europa der Technologie“ zu unterstützen;
2. die bereits existierenden europäischen zivilen Weltraumprogramme weiter zu entwickeln;
3. die Förderung auf solche Projekte zu konzentrieren, die die technologische Konkurrenzfähigkeit der Europäer insgesamt verbessern und die Selbstbehauptung Europas fördern;
4. im Rahmen des finanziell Machbaren über EUREKA die zivile Entwicklung von Schlüsseltechnologien wie
 - Informations- und Kommunikationstechnologien,
 - Umweltforschung,
 - neue Verkehrstechnologien,
 - Opto-Elektronik,
 - neue Materialien,
 - Hochleistungslaser,
 - Großcomputer,
 - künstliche Intelligenz,
 - Hochgeschwindigkeits- und Miniatur-Mikroelektronik zu fördern und sich im Bereich der Raumfahrt am Bau einer Rakete ARIANE V einschließlich eines verbesserten Triebwerkes HM 60 und eines europäischen Aufklärungssatelliten zu beteiligen. Außerdem sollte die Option für den Bau eines bemannten wiederverwendbaren Systems, das Frankreich mit dem Projekt HERMES plant, offengehalten und seine Durchführbarkeit sorgfältig geprüft werden.

Bonn, den 14. Mai 1985

Dr. Vogel und Fraktion

Begründung umseitig

Begründung

Die amerikanischen Pläne einer strategischen Weltraumverteidigung stellen die westeuropäischen Verbündeten vor eine neue Herausforderung. Westeuropa muß seine eigenen Interessen auch im Bereich der Grundlagenforschung definieren.

Die Westeuropäer müssen eine gemeinsame europäische Antwort entwickeln, die außerhalb der militärischen Forschung liegt. Das schließt eine Kooperation mit den USA im Einzelfall und im Bereich ziviler Grundlagenforschung keineswegs aus. Die Zusammenarbeit kann durch Erweiterung bereits bestehender Programme erfolgen: z.B. zivile Weltraumforschung im Bereich von Automation, Robotik, Lenkungssystemen und bei der Entwicklung neuer Werkstoffe oder in neuen, nicht der eigentlichen Weltraumforschung zugehörigen Bereichen wie bei Partikelstrahlen, Lasern, ultraschnellen Schaltkreisen, Optik, Sensoren.

In vielen Bereichen ist westeuropäische Forschung und Technologie in der Welt führend. Die Westeuropäer haben keinen Grund, die Erfolge in technologischen Schlüsselbereichen wie Flugzeugbau, Trägertechnologie, Sensorentechnik, Optik oder bei den Werkstoffen zu verstecken.

Ein Europa der Technologie bietet Chancen für die langfristige Sicherung der westeuropäischen Wettbewerbsfähigkeit auf dem Weltmarkt und die notwendige Umstrukturierung traditioneller Industriegebiete in Europa und Sicherung von Arbeitsplätzen. Seine Verwirklichung würde gleichzeitig einen Beitrag zur Überwindung des Hungers und der Unterentwicklung in der Dritten Welt leisten und die Entwicklung der ökologischen Modernisierung der Volkswirtschaften in Westeuropa durch den besonderen Ausbau einer europäischen Umweltforschung ermöglichen.